

# SATZUNG DER GEMEINDE OSTSEEBAD BOLTENHÄGEN ÜBER DIE 4. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 18a WICHMANNSDORF-SÜDÖSTLICHES PLANGEBIET

## TEIL A - PLANZEICHNUNG

Es gilt die heutige Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786). Es gilt die Planzeichenverordnung (PlanZV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58) geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04. Mai 2017 (BGBl. I S. 1057).



M 1 : 500

Die Planzeichnung - Teil A - des Bebauungsplanes gilt nur im Zusammenhang mit den textlichen Fassetzungen - Teil B -

GFL-Rechte die im Bebauungsplan Nr. 18a zugunsten der Grundstücke der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18a zugesichert sind

Verankerungsgraben mit Zulauf 15,0m lang, 2,4m breit, 0,60m tief, 3-reihige Pflasterrinne f=1%, L=18,4m

WA	DN 40-55°
GRZ 0,30	GFZ 0,40
TH 3,50m	
FH 9,50m	

Fläche für Baulast für Heckenpflanzung Fläche = 562,9 m<sup>2</sup>

